

Pressemitteilung vom 17. März 2014

Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau verabschiedet Pfarrerin Karin Böhmer

Pfarrerin Karin Böhmer setzte in fast 14 Jahren entscheidende Impulse im Bereich Frauen Bildung Spiritualität der Frauenarbeit des Landesverbands

DARMSTADT, 17.03.2014. „Die gelebte Spiritualität in unserem Frauenverband hat viele bereichernde Impulse durch Pfarrerin Karin Böhmer erhalten. Sie hat in ganz einzigartiger Weise dazu beigetragen, das Wort Spiritualität mit Leben zu füllen und Feministische Theologie für viele Frauen zugänglich zu machen“, so Luise Böttcher, Vorsitzende des Landesverbands Evangelische Frauen in Hessen und Nassau (EFHN). Am Freitag, den 14. März, wurde Pfarrerin Karin Böhmer, langjährige Leiterin der Abteilung Frauen Bildung Spiritualität des Landesverbands EFHN, in einem Festgottesdienst in der Stiftskirche in Darmstadt verabschiedet. Karin Böhmer wechselt zum ersten April in eine Gemeindepfarrstelle.

Im Jahr 2000 hatte Pfarrerin Karin Böhmer im Landesverband die theologische Leitung der Frauenarbeit im Landesverband angetreten. Die damals gerade fertig gestellte Konzeption „Frauen Bildung Spiritualität“ für die Frauenarbeit des Landesverbands entsprach genau ihren Vorstellungen für eine zeitgemäße Frauenarbeit in einem Verband. Sofort ging sie mit ihren Mitarbeiterinnen an die Umsetzung dieses Konzepts. Die zu damaliger Zeit noch schwierigen Worte wie Spiritualität oder Feministische Theologie wurden in vielen Frauengruppen buchstabiert und diskutiert. Heute ist es im Frauenverband selbstverständlich, dass Feministische Theologie und von Frauen gelebte Spiritualität wesentlicher Auftrag und Wesensäußerung des Verbands sind. Das kam auch in diesem Festgottesdienst zum Ausdruck, der die Gottesdienstbesucher_innen an vielen Stellen, zum Beispiel bei einer Collage zu Auszügen von Psalm 104 nach der Bibel in gerechter Sprache, beteiligte.

Bei dem anschließenden Empfang im Saal der Stiftskirche dankten zahlreiche Weggefährtinnen Karin Böhmer in ihren Grußworten für die guten Erfahrungen, die sie in der Zusammenarbeit mit ihr machen durften. Angelika Thonipara, geschäftsführende Pfarrerin des Landesverbands EFHN, dankte Böhmer insbesondere für die von ihr eingeführten Rituale, die verbunden mit kleinen Gesten, die tägliche Arbeit im Verband, bei Sitzungen, Konferenzen und beim Empfang von Gästen, Spiritualität auch im Alltag haben lebendig werden lassen.

Stichwort:

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. (EFHN)

Der Landesverband der Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau e.V. ist ein Mitglieder- und Dachverband für Frauen- und Familienarbeit auf dem Gebiet der hessen-nassauischen Kirche. Der Verband ist die Stimme evangelischer Frauen in Kirche und Gesellschaft. Er fördert und unterstützt die Arbeit von und mit Frauen in kirchlichen Bezügen und ermutigt Frauen, in der heutigen Welt als Christinnen zu leben.

Mit frauenspezifischer Kompetenz und Sicht setzt der Verband theologische, spirituelle, sozialdiakonische und politische Impulse. Mit den vier in ihrer Trägerschaft befindlichen Evangelischen Familien-Bildungsstätten und rund 30. 000 Teilnehmenden jährlich, sind die Evangelischen Frauen die größte Anbieterin für Familienbildung im Kirchengebiet.

Zu dem Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. gehören über 400 Mitgliedsgruppen, 17 Frauenverbände und zahlreiche Einzelmitglieder.



Bildunterschrift: (von links) **Luise Böttcher, Vorsitzende des Landesverbands Evangelische Frauen in Hessen und Nassau, Pfarrerin Karin Böhmer und Angelika Thonipara, geschäftsführende Pfarrerin des Landesverbands EFHN beim Empfang nach dem Abschiedsgottesdienst in der Stiftskirche.**

Rosel Tews
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e. V.
Erbacher Straße 17
64287 Darmstadt

Telefon 06151-66 90 150 (Zentrale)
Telefon 06151-66 90 165 (Durchwahl)
Fax 06151 6690-169

E-Mail: Rosel.Tews@EvangelischeFrauen.de
www.EvangelischeFrauen.de